News

News: „Wappen von Juist“ kehrt nicht mehr nach Juist zurück

Beigetragen von JNN am 15. Feb 2022 - 16:31 Uhr

Die Reederei Cassen-Tours teilt mit, dass sie ihr Ausflugsfahrtengeschäft ab Juist in dieser Saison neu aufstellen wird. Hintergrund ist, dass beim bisher zum Einsatz gekommenen Fahrgastschiff MS „Wappen von Juist“, Baujahr 1967, im Rahmen der letzten Werftzeit im Januar erhebliche Mängel festgestellt wurden. Bei der jährlichen Inspektion durch die zuständige Schiffsklasse traten diverse schiffbauliche Mängel in wichtigen Teilen des Schiffskörpers zu Tage, die umfangreiche und kostenintensive Instandsetzungsarbeiten nach sich ziehen würden.

Hinzu kommt eine nach wie vor unzureichende elektrische Ausrüstung des Schiffes (u.a.alte Stromleitungen, kein Hilfsdiesel/Generator für die Stromversorgung), die erneuert bzw. neu eingebaut werden müsste. Nicht zuletzt bedürfen auch die beiden alten Hauptmaschinen(Baujahr 1967) einer aufwändigen Überholung bzw. Instandsetzung.

Um die genannten Mängel abzustellen und das Schiff auf einen einigermaßen sicherheitstechnisch modernen Stand zu bekommen, der dem Anspruch der Reederei entspricht, beläuft sich das Investment nach vorsichtigen Schätzungen auf einen rund 7-stelligen Betrag. Diese Investitionssumme lässt sich für die Reederei angesichts des Alters des Schiffes im Rahmen seiner Verwendung als rein saisonales Ausflugsschiff leider nicht mehr rechnen.

„Wir planen zurzeit für die kommende Ausflugsfahrtensaison mit einem Ersatz durch unsere MS „Frisia X“. Mit diesem moderneren und größeren Fahrgastschiff können wir unserem treuen Publikum auf der Insel Juist nicht nur mehr Platz an Bord anbieten, wie zum Beispiel durch größere Freidecks, sondern es gibt hier auch ein gastronomisches Angebot auf dem Schiff. Darüber hinaus befindet sich das Schiff mit Blick auf den allgemeinen Zustand und die Ausrüstung auf dem aktuellen Stand der Technik“, so Fred Meyer von der Reederei Cassen-Tours.

Darüber hinaus verfügt die Reederei ab September dieses Jahres durch die langfristige Eincharterung einer größeren Schnellfähre („Inselexpress“), die rund 50 Passagiere befördern kann, über eine weitere Option, um das Angebot für Ausflugsfahrten ab Juist zu erweitern.

Die Reederei Cassen-Tours ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der AG Reederei Norden- Frisia und betreibt das Ausflugsfahrtengeschäft ab Norderney, Juist, Norddeich und Greetsiel sowie den Schnellverkehr ab Norddeich zur Insel Juist und Norderney unter dem Namen „Inselexpress“.

TEXT: PRESSEMITTEILUNG REEDEREI CASSEN-TOURS
JNN-ARCHIVFOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures


WAPPEN VON JUIST